

Die RUB Fußballer sind europäischer Hochschulmeister 2015

Am gestrigen Dienstag sicherte sich die Fußballmannschaft der Ruhr-Uni den Titel bei den European University Championships 2015 in Osijek (Kroatien), wobei die RUB11 eher als Außenseiter in die Partie gegangen war.

Spannender hätte das Finale der EUC nicht sein können. Wie schon im Viertelfinale und im Halbfinale konnten sich die RUB Fußballer erst im Elfmeterschießen durchsetzen. Vor dem Finale galt das Team um Trainer Adam Frytz eher als Außenseiter gegen den russischen Vertreter der Kuban State University, nachdem die RUB11 in der Vorrunde gegen die russischen Studenten mit 3:0 verloren hatte.

Im Finale jedoch bekamen die Zuschauer im kroatischen Osijek ein Spiel auf Augenhöhe geboten. Die Bochumer Studenten gingen mit viel Einsatz in das Spiel und verteidigten taktisch sehr klug. Somit stand es nach der regulären Spielzeit 0:0 und es ging in die Verlängerung. Dort musste das Team der RUB nach zwei gelb-roten Karten die letzten Minuten mit nur 9 Spielern überstehen. Die Spieler kämpften bis zum Schluss und so konnten sich die Bochumer Studenten ins Elfmeterschießen retten. Wie schon in den beiden K.O.-Runden Spielen zuvor zeigten die Spieler der RUB11 ihre außerordentliche Nervenstärke und setzten sich mit 4:2 durch. Anschließend kannte der Jubel nach dem Sieg über den Favoriten keine Grenzen. Trainer Adam Frytz sprach direkt nach dem Finale sichtlich erschöpft gar von einem „Wunder“.

Für einen Großteil der Mannschaft blieb leider nicht viel Zeit um vor Ort den Titel zu feiern, weil bereits am Mittwoch wieder Klausuren oder andere Termine auf die Studenten warteten. Lediglich 1 ½ Stunden nach Spielende mussten sie ihren Transfer zum Flughafen nach Budapest antreten, bevor sie um 8 Uhr morgens am Flughafen Dortmund von den Mitarbeitern des Hochschulsports in Empfang genommen wurden. Die restlichen Spieler werden erst am Mittwochabend die Heimreise ins Ruhrgebiet antreten.

